



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales

Sitzungsdatum: Donnerstag, 21.01.2016
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:48 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder

Fischer, Klaus
Hauenschild, Ralf

Vertretung für Herrn Jürgen Wolf

Heinz, Katja
Klemm, Peter
Kunisch, Günter
Lazarus, Alexander
Reis, Axel
Schmock, Manfred
Zöller, Wolfgang

Vertretung für Herrn Hubert Klimmer

Schriftführer/in

Reis, Sandra

Verwaltung

Roos, Martin

Referenten

Czejka, Daniel
Widmann, Max

zu TOP 2
zu TOP 2

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Fischer, Bruno
Klimmer, Hubert
Wolf, Jürgen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|-----------------|
| 1 | Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.11.2015 | |
| 2 | Virtuelle Stadttour Obernburg - Präsentation des Projektes "Watch-my-City"
Information | 340/2016 |
| 3 | Vorstellung des Veranstaltungskalenders 2016 | 021/2016 |
| 4 | Durchführung von Sonntagsflohmärkten 2016 am Festplatz durch
Flohmarkt Events GmbH
Beratung und Beschlussfassung | 323/2016 |
| 5 | Aktualisierung des Kooperationsvertrages St.Anna Kapelle ./.. Stadt
Obernburg a.Main
Beratung und Beschlussfassung | 018/2016 |
| 6 | Vorstellung des Satzungsentwurfes "Stadtmarketing-Verein"
Beratung und ggf. Empfehlungsbeschluss | 019/2016 |
| 7 | Buchprojekt Dr. Bernd Steidl "Römer und Germanen am Main"
Zuschussantrag zu den Druckkosten
Beratung und Beschlussfassung | 020/2016 |
| 8 | Bekanntgaben | |
| 9 | Anfragen | |
| 9.1 | Städtische Homepage und Facebook Auftritt | |
| 9.2 | Ansiedlung Drogerie Rossmann in Obernburg | |
| 9.3 | Renovierung Gumpenturm | |
| 9.4 | Beleuchtung Innenstadt | |
| 9.5 | Wasserentnahmestelle Rathausvorplatz | |
| 9.6 | Elektronische Anzeigetafeln | |

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Wirtschafts- und Sozialausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.11.2015

Gegen das Protokoll vom 19.11.2015 gab es keine Einwendungen. Dieses gilt somit als genehmigt.

TOP 2 Virtuelle Stadttour Obernburg - Präsentation des Projektes "Watch-my-City" Information

Sachverhalt:

„Watch-my-City“ ist das ein Projekt eines gemeinnützigen Vereins, in welchem Studenten und Selbstständige in verschiedenen Funktionen tätig sind und Städtetouren durch 360 ° Panorama Fotos entwickeln.

Ziel einer solchen Tour ist zum einen eine ansprechende virtuelle Darstellung der Stadt und ihres Gewerbes und zum anderen die Vernetzung von Städten und Gewerbe. Hauptanliegen ist es allerdings durch entsprechende Verlinkungen etc. ein immer besser werdendes Google-Ranking zu erlangen. Die Tour ist unter folgendem Link zu finden:

<http://watch-my-city.de/360-panorama-touren/tour/?cname=obernburg>

Aktuell sind 11 Obernburger Geschäfte im Link zu sehen.
Vorgestellt wird das Projekt von Daniel Czejka aus Obernburg.

TOP 3 Vorstellung des Veranstaltungskalenders 2016

Sachverhalt:

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2016 geplant:

- Verkaufsoffener Sonntag „Frühlingsmarkt“ 13. März 2016
- Verkaufsoffener Sonntag „Käferplage“. 29. Mai 2016
- Tag des Liedes, 5. Juni 2016
- Römerlauf Sonntag, 8. Mai 2016
- Mirabellenfest Samstag, 16. bis Montag, 18. Juli 2016
- Anna-Tag, Sonntag, 24. Juli 2016
- Altstadtfest Samstag 6. und Sonntag 7. August 2016
- Verkaufsoffener Sonntag Märchensonntag 18. September 2016
- Kerb Eisenbach, Samstag, 1. bis Montag, 3. Oktober 2016
- Verkaufsoffener Sonntag Kerb Obernburg 16. Oktober 2016
- Römerstadt im Lichterglanz, Freitag, 2. und Samstag 3. Dezember 2016
- Kunsthandwerkermarkt „Handgemacht“ Samstag, 3. Dezember und Sonntag, 4. Dezember 2016

TOP 4	Durchführung von Sonntagsflohmärkten 2016 am Festplatz durch Flohmarkt Events GmbH Beratung und Beschlussfassung
--------------	---

Sachverhalt:

Nutzung des Festplatzes für Sonntagsflohmärkte

Der Flohmarktbetreiber Flohmarkt Events GmbH beantragte am 23.11.2015, an den kauverkaufoffenen Sonntagen 29. Mai 2016 (Käferplage), 18. September 2016 (Märchensonntag) und 16. Oktober 2016 (Kerb) parallel am Festplatz einen Flohmarkt auszurichten. Am 13. Mai 2016 (Frühlingsmarkt) wird der Flohmarktbetreiber auf eigenen Wunsch keinen Flohmarkt durchführen.

Beschluss:

Dem Antrag von Flohmarkt Events GmbH wird zugestimmt. Für die zusätzliche Nutzung des Festplatzes ist eine Pacht pro verkaufsoffenen Sonntag in Höhe von 450 Euro an die Stadt Obernburg zu entrichten. Der Platz muss nach Ende der Veranstaltung wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt werden.

einstimmig beschlossen

TOP 5	Aktualisierung des Kooperationsvertrages St. Anna Kapelle ./ Stadt Obernburg a.Main Beratung und Beschlussfassung
--------------	--

Sachverhalt:

Mit Datum vom 28.04.2011 haben der seinerzeitige Bürgermeister Walter Berninger und der seinerzeitige 2. Vorsitzende der Interessengemeinschaft zur Restaurierung und Erhaltung der Anna-Kapelle Obernburg e.V. Wendelin Imhof eine Kooperationsvereinbarung zur dauerhaften Sicherung der St. Anna – Kapelle abgeschlossen.

Diese ursprüngliche Vereinbarung ist der Sitzungsvorlage als **Anlage 1** beigefügt.

In ihrer Jahreshauptversammlung am 23.10.2015 hat die Interessengemeinschaft zur Erhaltung und Restaurierung der St. Anna – Kapelle Obernburg e.V. zum einen die Änderung ihres Vereinsnamens beschlossen. Der Vereinsname lautet seitdem „St. Anna-Kapelle-Obernburg e.V.“.

Des Weiteren hat die Versammlung die Änderung des § 2 der Vereinssatzung beschlossen und den Vereinszweck auf die Erhaltung der Maria-Krönungs-Kapelle (Eigentümerin ist die Stadt Obernburg) und der Kapelle von der schmerzhaften Muttergottes (Eigentümerin ist die katholische Kirchenstiftung St. Peter und Paul) ausgedehnt.

Zum ersten Vorsitzenden des Vereins wurde in der Versammlung Herr Bürgermeister a.D. Walter Berninger gewählt.

Aufgrund dieser eingetretenen Änderungen musste die ursprüngliche Vereinbarung vom 28.04.2011 inhaltlich angepasst werden.

Der Entwurf der Änderungsvereinbarung ist der Sitzungsvorlage als **Anlage 2** beigefügt.

Beschluss:

Der vorgelegten Änderungsvereinbarung wird zugestimmt.

Bürgermeister Fieger wird bevollmächtigt, eventuell erforderliche Änderungen der vorgelegten Vereinbarung, die nicht von wesentlicher Bedeutung sind, vorzunehmen und die Änderungsvereinbarung zu unterzeichnen.

einstimmig beschlossen

TOP 6	Vorstellung des Satzungsentwurfes "Stadtmarketing-Verein" Beratung und ggf. Empfehlungsbeschluss
--------------	---

Sachverhalt:

Als weiterer Schritt zur Einführung des Stadtmarketings und zur Umsetzung des Fahrplans laut Beschluss des Stadtrats vom Mai 2015 ist nun die Gründung des Stadtmarketing-Vereins vorzubereiten.

Voraussetzung für die Vereinsgründung ist eine Vereinssatzung. Da die Vereinsgründung von der Stadt initiiert wird, sollte der Stadtrat über den Satzungsentwurf beraten und der Gründungsversammlung zur Verabschiedung empfehlen.

Die Vorberatung des Satzungsentwurfs findet im Fachausschuss für Wirtschaft und Soziales statt.

Der Satzungsentwurf ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Dem vorgelegten Satzungsentwurf, mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen, wird vorläufig zugestimmt. Die endgültige Zustimmung und Verabschiedung bleibt dem Stadtrat vorbehalten.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsentwurf den zuständigen Stellen, insbesondere dem Amtsgericht Aschaffenburg – Vereinsregister zur Überprüfung vorzulegen.

einstimmig beschlossen

TOP 7	Buchprojekt Dr. Bernd Steidl "Römer und Germanen am Main" Zuschussantrag zu den Druckkosten Beratung und Beschlussfassung
--------------	--

Sachverhalt:

Der Obernburger Verleger Eric Erfurth stellte im Rahmen einer Besprechung mit dem Bürgermeister am Montag, dem 23.11.2015 das Buchprojekt „Bernd Steidl – Römer und Germanen am Main“ vor.

Ziel des Projektes ist es, in einer Auswahl der wichtigsten und prägnantesten Artikel von Dr. Bernd Steidl seine aktuelle Forschungsposition zum Thema „Römer und Germanen am Main“ darzustellen. Es soll seine weithin verstreuten und zum Teil fremdsprachig publizierten Forschungsergebnisse versammeln und nun erstmals durchgängig in deutscher Sprache sowie in attraktiver Form für ein breites Publikum zugänglich machen.

Ein Exposé zur weiteren Erläuterung des Projekts ist der Sitzungsvorlage als **Anlage 1** beigelegt.

Der Band soll als Buch des Logo Verlags Obernburg erscheinen.

Nach der vorgelegten Kalkulation der Nettopreise sind laut Angebot der Vertragsdruckerei für Druck und Bindung des Bandes bei einer Auflage von 500 Exemplaren 4.300 EUR in Ansatz gebracht.

Die Verwaltung schlägt vor, zum Buchprojekt von Dr. Bernd Steidl seitens der Stadt Obernburg einen Zuschuss in Höhe von 1.500 EUR zu gewähren.

Der Verlag bzw. der Autor werden sich wegen weiterer Zuschüsse außerdem an den Bezirk Unterfranken und an die Archäologische Gesellschaft in Bayern wenden.

Die Präsentation des Buches wird durch Herrn Dr. Steidl in Obernburg stattfinden.

Beschluss:

Die Stadt Obernburg gewährt für das Buchprojekt „Bernd Steidl – Römer und Germanen am Main“ einen Zuschuss in Höhe von 1.500 EUR.

einstimmig beschlossen

TOP 8 Bekanntgaben

Keine Bekanntgaben

TOP 9 Anfragen

TOP 9.1 Städtische Homepage und Facebook Auftritt

Stadträtin Heinz bemängelt, dass die Bildergalerie auf der städtischen Homepage und der städtischen Facebook Seite nicht aktuell ist.

Bürgermeister Fieger wird dies prüfen und die Aktualisierung veranlassen.

TOP 9.2 Ansiedlung Drogerie Rossmann in Obernburg

Stadträtin Heinz hat Kontakt zu der Bauplanung der Drogeriekette Rossmann. Diese beabsichtigen im Gewerbegebiet Weidig, Nähe REWE, ein Grundstück zu kaufen. Frau Heinz bittet um Mithilfe der Verwaltung.

Bürgermeister Fieger erklärt, dass der Verwaltung noch keine Anfrage der Fa. Rossmann vorliegt. Sollte dies geschehen, werde man natürlich helfen den Kontakt zum Grundstücksinhaber herzustellen. Er bittet Stadträtin Heinz, ihm die Kontaktdaten des Ansprechpartners der Firma Rossmann zu übermitteln.

TOP 9.3 Renovierung Gumpenturm

Helmut Wörn, 1. Vors. HVV Obernburg, ist an Stadträtin Heinz herangetreten. Sie möchte die Renovierung des Gumpenturms im Gremium ansprechen, da der sich in einem schlechten Zustand befindet.

Bürgermeister Fieger erklärt, dass das Thema „Gumpenturm“ wie auch die vier weiteren städtischen Türme bereits auf der ToDo Liste steht, die Priorität aber bekannterweise auf anderen Projekten liegt.

TOP 9.4 Beleuchtung Innenstadt

Ein großes Anliegen ist es Stadtrat Schmock, dass die Beleuchtung der Innenstadt, speziell die Türme, Rathaus, evtl. Brunnen etc. professioneller wird. Bürgermeister Fieger erklärt, dass auch das bereits auf der ToDo-Liste der Verwaltung steht.

TOP 9.5 Wasserentnahmestelle Rathausvorplatz

Stadtrat Schmock beanstandet, dass die Wasserentnahmestelle auf dem Rathausvorplatz noch nicht platziert wurde. Bürgermeister Fieger sagt die alsbaldige Erledigung durch die Verwaltung zu.

TOP 9.6 Elektronische Anzeigetafeln

Stadtrat Schmock schlägt vor, die Werbebanner über der Römerstraße durch elektronische Displays zu ersetzen. Bürgermeister Fieger bezweifelt, ob dies im Innenbereich unter Denkmalschutzaspekten zulässig ist.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 20:48 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Sandra Reis
Schriftführer/in